

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2348-001

Aufnahme-Datum: 29.07.2010

Gewässername: k.A.
Lage: Gahlb. See 1
Straße: L 312
Landesstraße
Todfunde: 0

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Meliorationsgraben

Gewässerbreite [m]: 1,5
Gewässertiefe [m]: 1
Gewässerverlauf: linear
Gewässer-Profil: k.A.
trapezförmig

Fließgeschwindigkeit: ruhig fließend
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer., natürliche Gehölze

Störfaktoren: Flutungsgefahr , Straßengraben offen mit Gewässer verbunden (in 1 oder mehr Richtungen). Gefahr, dass Otter diese Rinnen hochwandern und dann am Ende auf die Straße laufen.

Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße). , Ungünstiges 'Länge zu Durchmesser'-Verhältnis

sonstige Störfaktoren: keine



Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass
Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0,7
Lichte Höhe [m]: 0,3
Brückenlänge [m]: 10

Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: keine
Bermen-Neigung: keine
Bermen-Breite [m]: keine
keine

Bermen-Verfügbar: keine
keine

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt

Straßenbreite: 5
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: 1,8
Beleuchtung: keine

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2348-001

Aufnahme-Datum: 29.07.2010

Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme
mehrere Gewässersysteme
Passagemöglichkeit für:
Bottleneck:
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: mittel
Brückenindex: 0,021
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

Priorität Festlegung: sehr hoch

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input checked="" type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input checked="" type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ausgedehnte Moorniederung mit wenigen Gehölzinseln. Insbesondere die Hauptgewässer sind als gute Nahrungsbiotope einzustufen. Alle Gewässer Verbundwert "4", weil in allen Richtungen gut vernetzt. Nur der Hauptvorfluter und sonstige wichtige Verbindungen bekommen die höchste Verbundskategorie ("5"). Durchlässe anzulegen ist hier aufgrund der hohen Wasserstände (geringer Dammhöhe) überall relativ komplex.

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 2348-001

Aufnahme-Datum: 29.07.2010

Fotos

Nr.: 2348-001_001_go.JPG

